

## Vorwort zur 2. Auflage

---

Nachdem die Nachfrage nach der ersten vergriffenen Auflage über etliche Jahre durch einen Softcover-Nachdruck überbrückt werden konnte, steht mit dem vorliegenden Werk (endlich) eine neue, völlig überarbeitete und der Weiterentwicklung entsprechend neu gestaltete zweite Auflage des seinerzeit mit „besser geht's (fast) nicht“ (wissenschaft-online, 27.10.2004) rezensierten Lehrbuchs der Allgemeinen Psychologie zur Verfügung.

### ■ Konzept und Zielgruppen

Konzipiert als **Lehrbuch zum Einstieg**, aber auch als **Werk zum Nachschlagen** mit Zusatzelementen (s. u.) ausgelegt, richtet sich das Buch sowohl an Studierende wie auch Lehrende der Allgemeinen Psychologie, und sollte mit seinen Grundtexten auch für den interessierten Laien einen verständlichen Einstieg in die Grundlagen der wissenschaftlichen Psychologie bieten.

Für die Neugestaltung war es faszinierend zu verfolgen, wie sich auch in dem letzten Jahrzehnt unser Kenntnisstand in den verschiedenen Feldern der Allgemeinen Psychologie erweitert und vertieft hat. Immer wieder sind wir auf neue Entwicklungen und Entdeckungen gestoßen, wie beispielsweise in den neurowissenschaftlichen Grundlagen unserer Empfindungen (Entdeckung kontrovers diskutierter sog. Spiegelneurone), in denen der circadianen Funktionsregulierung (Entdeckung fotosensorischer pRG-Cells) oder in den Grundlagen unserer Motivationen bzw. unseres Entscheidungsverhaltens die Wirkung unbemerkter Zusatzreize, oder beim Einflussbereich von Bewusstsein und Unbewusstsein. So war es kein Leichtes, wichtige neue Entwicklungen verständlich zu berücksichtigen, und andererseits das unverzichtbare Grundlagenwissen nicht aus dem Auge zu verlieren. Wir haben dabei die inhaltlichen Schwerpunkte voll erhalten, da sie nichts an Relevanz und wissenschaftlicher Aktualität verloren haben. Alle Kapitel wurden jedoch grundlegend überarbeitet und mit neueren Literaturangaben versehen. Hinzu gekommen sind insbesondere ein neues Kapitel zur Handlungssteuerung (mit Exekutiven Funktionen), ein eigenes ausführliches Kapitel zur kognitiven Sprachpsychologie sowie ein eigenes Kapitel zu den Bereichen: Denken, Problemlösen, Entscheiden. Besonderer Wert wurde wieder auf eine möglichst anschaulich-erklärende Darstellung gelegt, mit Bezügen zu Alltagserfahrungen und Verweisen auf klinisch-neuropsychologische Störungsbilder.

Weiterhin waren für die Neugestaltung vor allen Dingen zwei aktuelle Veränderungen im universitären Lernfeld von Bedeutung. Zum einen ist der lang bewährte klassische Diplomstudiengang Psychologie durch die Vorgaben des europäischen Bologna-Prozesses an den meisten Universitäten durch einen verkürzten Bachelor-/Master-Studiengang ersetzt worden. Wenngleich die Studieninhalte des Psychologiestudiums, so auch die der Allgemeinen Psychologie nicht direkt betroffen sind, so gibt es doch deutliche strukturelle Veränderungen dadurch, dass die Lehrinhalte nun nach so genannten Modulen neu sortiert werden, wobei die Modulbezeichnungen über die verschiedenen Universitäten durchaus divergieren. Durchgängig ist aber wohl geblieben, dass die Allgemeine Psychologie mit ihren Teilgebieten Allg. I und Allg. II sowohl im Bachelorstudiengang als breites Grundlagenfach als auch im Masterstudiengang als mögliches Schwerpunktfach eine wichtige Rolle spielt.

Dementsprechend ist der fortlaufende Fließtext der Kapitel gerafft und präzisiert, so dass er für die Lernmodule des Bachelor leichter bewältigt werden kann.

Andererseits sind die einzelnen Kapitel zusammen mit den genauer betrachtenden Exkursen und Experimentaldarstellungen sowie mit den neuen *online Zusatzmaterialien* auch für die Wissensvertiefung im zweiten Studienabschnitt zum Masterexamen geeignet, ohne die auch hier gekürzte Studiendauer zu überfordern.

Zum anderen ist durch die schnelle Entwicklung und den Ausbau der neuen elektronischen Medien auch an den Universitäten eine zunehmend durchgreifende Veränderung der Lern- und Lehrsituation entstanden, die auch zu einer Veränderung bei den für die Lehre verwendeten Printmedien geführt hat. Dementsprechend ist die neue Auflage des vorliegenden Werkes einerseits nun auch zusätzlich als E-Book erhältlich, andererseits sind ausführliche, online verfügbare Zusatzmaterialien hinzugekommen. So können weiterführende und vertiefende *Zusatztexte* sowie Fragen, Antworten und weitere Informationen zu den einzelnen Kapiteln passend von der zugehörigen Website des Verlages über ► [www.lehrbuch-psychologie.de](http://www.lehrbuch-psychologie.de) abgerufen werden.

Schließlich haben wir auch das **didaktische Konzept** überarbeitet und erweitert.

Eine gesonderte Übersicht über die im Einzelnen verwendeten Textelemente und Lernhilfen finden Sie auf den nächsten Seiten (Wegweiser zum Buch).

Wenn Sie sich zunächst einen Überblick über die Inhalte des Buches verschafft haben, empfehlen wir Ihnen als Studenten, sich zunächst mit der *hilfreichen Lern- und Arbeitstechnik* der PQRS-Methoden (*preview, question, read, self-recitation and test*) kurz zu befassen. Sie wird im Kapitel Gedächtnis vorgestellt. Eine leichte Abwandlung dieses Verfahrens, die SQ3R Methode (*survey, question, read, retrieve, reflect*, nach McDaniel, et al. 2009) können Sie im Lehrbuch von Myers, Psychologie, 2014, nachlesen.

#### ■ Danksagung

Unser Dank gilt auch diesmal wieder all den vielen Menschen, die uns bei der Überarbeitung und den vielfältigen Aktualisierungen des Buches unterstützt und mitgeholfen haben, auch neuere Entwicklungen mit einzubringen. Hierzu zählen u. a. die anfängliche Mitarbeit von Frau Prof. Dr. Andrea Kiesel, Universität Heidelberg, bei der Planung und Formulierung einzelner Kapitel sowie das hohe beratende Engagement von Frau Prof. Dr. Pienie Zwitserlood, Universität Münster bei der Neufassung und Mitgestaltung des Kapitels zur kognitiven Sprachpsychologie. Unerwartete Anregungen und Hinweise erhielten wir auch von studentischer Seite, so von Herrn Christoph M. J. Klebl hinsichtlich der neueren philosophischen Debatte zur Bewusstseinsproblematik. Daneben gilt jedoch unser besonders herzlicher Dank dem Verlagslektorat von Frau Marion Krämer sowie der Projektmanagerin Frau Anja Groth für die so gute Zusammenarbeit bei den verschiedenen Koordinationsstätigkeiten sowie Absprachen bei den weitgehend vorgegebenen Layoutfestlegungen. Ferner möchten wir auch Herrn Dr. Lay für die Erstellung der weiteren Graphiken danken sowie Frau Regine Zimmerschied für das zusätzliche Korrekturlesen. Ihnen allen gilt unser Dank.

Christian Becker-Carus, Mike Wendt

Allgemeine Psychologie

Eine Einführung

Becker-Carus, C.; Wendt, M.

2017, XXV, 603 S. 407 Abb. in Farbe., Hardcover

ISBN: 978-3-662-53005-4